

2. Juni 2008

## Heinrich, ich hust dir was!

### **Straßentheater *Schluck & weg* greift weltweite Bedrohung durch Tuberkulose auf**

***Schluck & weg*, die Straßentheatergruppe der BUKO Pharma-Kampagne überträgt mit ihrem diesjährigen Stück die weltweite Tuberkulose-Problematik in ein packendes und humorvolles Theaterstück. Geschickt wird die historische Situation in Deutschland um 1900 mit der aktuellen Situation TB-Kranker verknüpft.**

*Schluck & weg* präsentiert diese Aspekte in einem modernen Märchen und will dabei vor allem junge Leute ansprechen. Ihr [Stück](#) lädt ein zum Hinschauen, Mitfühlen, Weiterdenken und Mitreden. Die Truppe gastiert in diesem Jahr vor allem an Schulen und führt dort auch Theater-Workshops durch. Die BUKO Pharma-Kampagne stellt in Kooperation mit der [Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. \(DAHW\)](#) zusätzlich Unterrichtsmappen mit ausführlichem Begleitmaterial zur Verfügung. [Auftritte](#) von *Schluck & weg* gibt es in Bielefeld, Köln, Grünberg, Gießen, Marburg, Alsfeld, Lauffen am Neckar, Bensheim, Heidelberg und Bonn.

### **Die Story**

Henry ist gelangweilt und entnervt. Der junge Lehrer ist mit seinen SchülerInnen auf Klassenfahrt. Doch der Aufenthalt in dem ehemaligen Lungensanatorium wird für ihn schon bald zum Alptraum. Das alte Gemälde einer Tuberkulose-Kranken erinnert Henry an seine Jugendliebe und zieht ihn magisch an. Als ihm die schöne junge Frau dann auch noch leibhaftig begegnet, verliebt er sich Hals über Kopf. Doch die Angebetete stellt den Lehrer vor eine schwierige Aufgabe. Er soll sie von der Krankheit erlösen. Mutig nimmt Henry den Kampf um die Geliebte auf.

### **Hintergrund**

Weltweit tragen rund zwei Milliarden Menschen das TB-Bakterium in sich. Jedes Jahr erkranken über acht Millionen, rund zwei Millionen sterben, weil die PatientInnen nicht behandelt werden oder die Behandlung abbrechen. Menschen in armen Ländern sind aufgrund schlechter Lebensbedingungen besonders betroffen. Armut und Aids begünstigen die Ausbreitung der Krankheit. Und es

Pressemittteilung

mangelt an neuen wirksamen Therapien. Herkömmliche Antibiotika wirken oft nicht mehr. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion hat sich die Sterblichkeit an Tuberkulose seit 1990 nahezu verdreifacht. Hier ist multiresistente TB bis zu zehnmal häufiger als in anderen Teilen der Welt. Aber auch in Ländern des Südens sind resistente Bakterienstämme auf dem Vormarsch. Neue wirksame Medikamente sind jedoch nicht in Sicht.

Details zu den Auftrittsorten von *Schluck & weg* in Bielefeld (2./3. 6.), Köln (4..6.), Grünberg (5.6.), Gießen (5.6.), Marburg (7.6.), Alsfeld (9.6.), Lauffen a. Neckar (10./11.6.), Bensheim a. d. Weinstraße (12.6.), Heidelberg (13.6.), Bonn (14.6.) unter :  
[www.bukopharma.de/index.php?page=tour-2008](http://www.bukopharma.de/index.php?page=tour-2008)

Erste Bilder von der Tour unter:  
[www.bukopharma.de/index.php?page=tour-2008-fotos](http://www.bukopharma.de/index.php?page=tour-2008-fotos)

**BUKO Pharma-Kampagne: August-Bebel-Str. 62, D-33602 Bielefeld,  
Tel 0521-60550, Telefax -63789, [cjenkes@bukopharma.de](mailto:cjenkes@bukopharma.de)**